MIRKO KRÜGER

Erfurt für Klugscheißer

Populäre Irrtümer und andere Wahrheiten

KLARTEXT

Impressum

1. Auflage Juni 2018

Layout, Satz:
Volker Pecher, Essen

Umschlaggestaltung:
Ina Zimmermann

Druck/Bindung:
Multiprint GmbH, Kostinbrod 2230,
Slavianska Str. 10 A, Bulgarien

KLARTEXT

Klartext Verlag, Essen
Jakob Funke Medien
Beteiligungs GmbH & Co. KG
Friedrichstraße 34–38
45128 Essen
info@klartext-verlag.de
www.klartext-verlag.de

© Klartext Verlag, Essen 2018

ISBN 978-3-8375-1985-3

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte
bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.dnb.de abrufbar.

Inhalt

4 Der Autor
5 Zum Geleit
8 Erfurt ist eine Stadt im Osten Deutschlands
10 Wir sind Erfurt
11 Unsere Kinder
12 Die Puffbohne und der Serienmörder
13 Erfurt besteht seit dem Jahr 742
16 Fred Feuerstein war kein Erfurter
18 Erfurt vor 7000 Jahren
20 Erfurt ist eine Stadt
22 Statistik: Arbeiten in Erfurt
23 Statistik: Wohnen in Erfurt | Ein Tag in Erfurt
24 Erfurtsch, das fetzt
26 Wie enn
27 Das Blechbüchsen-Viertel
28 Das profane Heiligtum der Stadt
30 Die verrückte Stadt
32 Das Faustgässchen
33 Arschkerbe und Hosenkraatsch
34 Erfurt, Weimar und Goethe
35 Der Roland ist ein Römer
36 Erfurts engste Straße misst 1,04 Meter
40 Erfurt zum Begreifen
41 In Erfurt brennt überall der Rost
42 Erfurter sind keine Winzer
46 Der Domplatz war schon immer riesig
48 Rabimmel, rabammel, rabum
49 Kanzler Kohl kam 1990 erstmals nach Erfurt
50 Wie sich Bischöfe vermählen
51 Die Gloriosa ist einzigartig
53 Ein Riesending im Dom
54 Der Dom ist keine Luther-Stätte
56 Mariens Auferstehung
58 Rätselhafter Grabstein
60 Thüringens bekannteste Kreuzung
64 Erfurt und Venedig
66 Lucius' Zahnstocher
67 Deutschlands gruseligste Tiefgarage
68 Am Lago di Alpi
70 Ein Supermodel namens Marina
72 Von der Gera an die Nordsee
73 Frankenstein und der Totentanz
74 Die Bierlöcher
76 Die Nonnen und das Bier
77 Erfurt fehlen zwei Kirchtürme
80 Erfurter Fuß
81 Die älteste Stadtmauer Deutschlands
82 Erfurt in New York
83 Drei Katzen als Opfer
84 Gusseiserne Visitenkarten
85 Der Kaffeetrichter
86 Deutschlands älteste Nudelbude
87 Erfurt fehlt im Wappen
88 Die älteste Bimmel
89 Das Beinahe-Welterbe
90 Sportwagen aus Erfurt
92 Topf & Söhne
93 Hochburg der Hochstapler
96 Willy Brandt wohnte in der 222
98 Erfurt. Eine Zeitreise
104 Was andere über Erfurt sagen

Der Autor

Foto: Sascha Fromm

Erfurt ist der Lebensmittelpunkt von Mirko Krüger. Hier wurde er geboren. Hier wohnt er mit seiner Familie. Hier arbeitet er als Journalist der Tageszeitung „Thüringer Allgemeine"; einige Jahre leitete er deren Erfurter Lokalredaktion. Krüger ist Autor und Herausgeber zahlreicher Thüringen-Bücher.

TA

Zum Geleit

Wie enn?

Ich war anders als all die anderen. Von Geburt an, sozusagen. Ich war nicht Fisch, ich war nicht Fleisch.
Ich war eine Bohne.
Ich, ein gebürtiger Erfurter, habe einen Gutteil meiner Kindheit auf einem nahe gelegenen Dorf verbracht, bei den Großeltern. Solange ich mich erinnern kann, nannte man mich dort die Puffbohne.
Es waren nicht meine Freunde, die das sagten, sondern deren Eltern. Ich wusste anfangs nicht, was dieses Wort Puffbohne überhaupt bedeutet. Eigentlich hat es mich auch nicht interessiert.
Einige Jahre später, ich wähnte mich aufgeklärt, begann ich plötzlich Gefallen an meinem Spitznamen zu finden. Puff und Bohne, das klang irgendwie jugendfrei. Meine Oma dagegen, sie war ob meiner Interpretation entsetzt. Junge!
Ihr Aufschrei war wie Musik in meinen Ohren …

Das ist jetzt gut und gerne 40 Jahre her. In all diesen Jahren hat sich meine Heimatstadt merklich verändert – und doch ist sich Erfurt in einem treu geblieben. Die Stadt hat wie eh und je genau die richtige Größe. Sie ist klein genug, dass man sich in ihr bestens auszukennen glaubt. Und sie ist groß genug, dass man selbst als Alteingesessener immer noch Neues zu entdecken vermag.

Dieses Buch lädt dazu ein, voller Neugierde durch das uns ach so vertraute Erfurt zu wandeln. Es möchte Aha-Momente bescheren, ohne ein Lexikon zu sein. Es möchte unterhalten, ohne die Intelligenz seiner Leser zu beleidigen. Es möchte den Stolz wecken, in einer der lebenswertesten Städte Deutschlands zu wohnen, ohne dabei an Selbstüberschätzung zu leiden.
„Wie enn?", heißt es auf Erfurtsch. Wie geht's?
Gut natürlich. Die traditionelle Antwort auf diese Frage lautet ganz anders. Welche das ist, auch dies verrät „Erfurt für Klugscheißer".

Mirko Krüger

Der Anger gilt als die gute Stube der Stadt.
Foto: Alexander Volkmann

Populärer Irrtum

Erfurt ist eine Stadt im Osten Deutschlands

Erfurt gehört zu Ostdeutschland. Dieser Satz geht nicht nur Westdeutschen wie selbstverständlich von der Zunge. Auch viele Erfurter werden ihn unterschreiben. Doch die Realität ist eine andere: Im Vergleich zu München liegt Erfurt sogar im Westen.

Thüringen – das grüne Herz Deutschlands! Der Slogan ist allbekannt. Doch er hinterlässt Fragen. Wo schlägt eigentlich ein Herz? Links, wie Oskar Lafontaine zu sagen pflegt? Oder rechts, wie man nach einem oberflächlichen Blick auf eine Deutschland-Karte meinen könnte?
Links und rechts. Benennungen wie diese können Geographielehrer zur Verzweiflung bringen. Links meint – zumindest auf einer eingenordeten Karte – immer den Westen, rechts meint den Osten. Dass dies die Begriffswelten des Kalten Krieges umkehrt, vermag Ost- wie Westdeutschen zwar gleichermaßen ein Lächeln auf die Lippen zu zaubern. Aber all das Polemisieren führt in der Sache nicht weiter: Wo liegt Thüringen im Allgemeinen, wo seine Landeshauptstadt im Speziellen?
Der Erfurter Domplatz liegt auf dem Längengrad 11 Grad, 01 Minuten und 30 Sekunden. Man kann dies einen nüchternen Fakt nennen. Oder vielleicht auch einen ernüchternden Fakt, sofern man zum Beispiel aus München stammt. Denn die bayerische Metropole hat Koordinaten von 11 Grad, 34 Minuten und 21 Sekunden. Zu gut deutsch: Die bayerische Landeshauptstadt liegt östlich von Erfurt.
Wir Erfurter wissen freilich, dass unsere Stadt zu vielen taugen mag, aber nicht für aufgesetzte Ost-West-Debatten. Schließlich liegt Erfurt in Wahrheit einfach nur in der Mitte Deutschlands. Besser geht's nimmer.

Der Schnellvergleich

	Erfurt	München
Ortsname mundartlich	Ärford	Minga
Landeshauptstadt	Ja	Ja
Traditioneller Gruß	Wie enn?	Grüß Gott!
Jahr der Ersterwähnung	742	1158
Einwohner	213.354	1.526.056
Naherholungsgebiet	Steiger	Englischer Garten
Fluss	Gera	Isar
Größtes Volksfest	Weihnachtsmarkt, 2 Millionen Besucher	Oktoberfest, 6 Millionen Besucher
Leibspeise	Bratwurst	Weißwurst
Brauereien	Keine mehr. Braugold-Bier wird auswärts gebraut.	Augustiner, Hacker Pschorr, Hofbräu, Löwenbräu, Paulaner, Spaten
Traditionslokale	Hohe Lilie, Bachstelze, Café Rommel	Hofbräuhaus, Ratskeller, Biergarten am Nockherberg
Flughafen	300.000 Passagiere	40 Millionen Passagiere
Fußball	FC Rot-Weiß, viertklassig	FC Bayern, erstklassig
Schwarze Stunde	2002, Amoklauf am Gutenberg-Gymnasium mit 17 Toten	1972, Olympia-Attentat mit 17 Toten 1980, Oktoberfest-Attentat mit 13 Toten